



8. Kurs Systemische Supervision und Coaching

Mit DGSF-Anerkennung (Deutscher Gesellschaft für Systemische Beratung, Therapie und Familientherapie). Einzelaufnahmeverfahren beim BSO (Schweizer Berufsverband für Coaching, Supervision und Organisationsberatung) ist möglich.

- Kurs in 6 Abschnitten in Freiburg
- Mit Jochen Leucht und Gastreferent*innen
- Mit Supervisions- und Intervisionsgruppen
- Beginn: 20. November 2021 mit dem Einführungstag
- Abschluss: 18. Oktober 2024 mit dem Kolloquium

- PRAXIS & INSTITUT tandem
- Jochen Leucht
- Wintererstraße 4
- 79104 Freiburg

- Tel: +49 (0) 761 - 45 89 56 33
- Fax: +49 (0) 761 - 45 89 56 37

- www.tandem-freiburg.org
- institut@tandem-freiburg.org



Systemische Supervision und Coaching

erfahren als Bestandteil von Qualitätssicherung und Organisationsentwicklung zunehmend an Bedeutung. Und dies nicht ausschließlich im Sozial- und Gesundheitsbereich, sondern auch in Wirtschaftsunternehmen. Dementsprechend wächst die Nachfrage nach Supervisor*innen und Coaches mit fundierter Qualifikation. Auf der Basis systemischer Konzepte, langjähriger Erfahrungen als Supervisor*innen, Coaches und Organisationsberater*innen und unter Berücksichtigung der Richtlinien der DGSF bietet **tandem PRAXIS & INSTITUT** einen theoretisch fundierten und gleichermaßen praxisorientierten Kurs an.

Systemische Supervision zählt wie das Systemische Coaching zur arbeitsweltlich orientierten Beratung mit der Aufgabe, Einzelne, Gruppen oder Teams zu individueller und sozialer Selbstreflexion zu befähigen. Ziel ist neben der Überprüfung und Optimierung des fachlich-beruflichen und methodischen Handelns die Persönlichkeitsentwicklung. Sie nimmt als etablierte Methode und spezifisches Beratungsverfahren Individuen in ihren Sozialsystemen und deren Wechselwirkungen in den Blick.

Supervision und Coaching zeichnet sich durch ein großes Methodenrepertoire aus und wird u. a. durch konstruktivistische Denk- und Handlungsansätze, lösungsorientierte Techniken, Ressourcenorientierung, Wertschätzung und systemische Grundannahmen zur systemischen Supervision und zum systemischen Coaching.

Die Weiterbildung „Systemische Supervision und Coaching“ knüpft an vorhandenen Fertigkeiten und Kompetenzen der Teilnehmer*innen an. Über die entwicklungsorientierte Auseinandersetzung mit einem breiten Spektrum supervisionsrelevanter Themen und Inhalte verfügen die Kursteilnehmer*innen nach Abschluss des Kurses über Handlungskompetenzen im Tätigkeitsfeld Supervision und Coaching.

Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Curriculum berechtigt zur Beantragung des DGSF-Zertifikats "Systemische Supervision (DGSF)" und „Systemisches Coaching (DGSF)". Einzelaufnahmeverfahren beim BSO (Berufsverband für Coaching, Supervision und Organisationsberatung) in der Schweiz sind möglich.

Zielsetzung und Inhalte

Inhaltliche Schwerpunkte sind:

- Grundlagen von Supervision und Coaching: theoretische Basiskonzepte, Geschichte, Ethik, Supervision als Beruf, Systemtheorie, Organisationstheorie, Gruppendynamik
- Systemische Modelle für die Beschreibung und Erklärung von Prozessen, Dynamiken und Konflikten im beruflichen Kontext, von kommunikativen Mustern, Organisations- und Beziehungsstrukturen sowie von Ressourcen und Lösungskompetenzen
- Didaktische und methodische Vorgehensweisen in verschiedenen Settings
- Die Vernetzung von Klient*innen, Kund*innen, Mitarbeiter*innen und Leitungs-/Führungskräften innerhalb ihrer Organisation im gesellschaftlichen Kontext
- Einführung in das Konzept der Scham- und Schamabwehr samt Bedeutung für die Supervision
- Einführung in das Konzept der Achtsamkeit und Selbstfürsorge: Burn-out-Prophylaxe in therapeutischen Arbeitsfeldern

Arbeitsformen

Die Kursgruppe ist exemplarisches Erfahrungs- und Lernfeld für relevante Themen der Systemischen Supervision und des Systemischen Coachings. Die Lernprozesse im Kurs werden in verschiedensten Settings und Formen gestaltet: Theorievermittlung, Demonstration, moderierte Plenumsdiskussion, Kleingruppenarbeit, Selbsterfahrung in geschütztem Rahmen, Rollenspiele mit Feedbacksequenzen, Praxisreflexion und Präsentationen. Die Kursabschnitte sind handlungsorientiert und selbsterfahrungsbezogen konzipiert. Besonderes Anliegen ist die Entwicklung eines eigenen supervisorischen Arbeitsstils. Dazu gehört die Reflexion eigener Ressourcen, Grenzen und der Werthaltung.

Zielgruppe und Zugangsvoraussetzungen

Das Kursangebot richtet sich an Personen, die einen Abschluss in „Systemischer Supervision (DGSF)“ und im „Systemischem Coaching (DGSF)“ anstreben. Folgende Voraussetzungen müssen bei Beginn der Weiterbildung erfüllt sein:

1. Hochschulabschluss und Abschluss einer DGSF/SG-anerkannten Weiterbildung „Systemische Beratung / Therapie / Organisationsentwicklung“ oder Hochschulabschluss und Abschluss einer anderen Weiterbildung im Spannungsfeld von Person, Rolle und Institution, z. B. eine Beratungs- oder Therapieweiterbildung, Umfang mind. 300 UE, als auch eine systemische Fortbildung mit einem Umfang von mind. 100 UE **oder** qualifizierter Berufsabschluss (mind. 3-jährige Berufsausbildung) und mind. 5-jährige Berufstätigkeit und Abschluss einer DGSF-/SG-anerkannten Weiterbildung „Systemische Beratung / Therapie / Coaching / Organisationsentwicklung“
2. Möglichkeit zur Umsetzung von Systemischer Supervision und Coaching während der Weiterbildung

Ausnahmeregelung

Bei Nichterfüllung einzelner Kriterien sind in begründeten Einzelfällen Ausnahmen möglich. Ausnahmeregelungen können durch das Weiterbildungsinstitut beim Fort- und Weiterbildungsausschuss der DGSF beantragt werden. Hierbei unterstützen wir Sie sehr gerne

Teilnehmer*innenzahl

Am Kurs können maximal **18 Personen** teilnehmen.

Kursort

tandem
PRAXIS & INSTITUT
Wintererstraße 4
79104 Freiburg

Ihre Qualifikation

Die Teilnehmer*innen erhalten nach erfolgreichem Abschluss des Kurses und bei Erfüllung aller Voraussetzungen (siehe unten) ein Zertifikat, das von **tandem, PRAXIS & INSTITUT**, vergeben wird. Weiterhin können sie bei der DGSF (www.dgsf.org) die Anerkennung als „Systemische/r Supervisor/in und Systemische Coach*in (DGSF)“ beantragen. Einzelaufnahmeverfahren beim BSO (www.bso.ch) sind möglich.

Voraussetzungen für das Zertifikat

Das Zertifikat wird erteilt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

1. Teilnahme am Einführungstag (10 UE)
2. Teilnahme an allen 6 Kursblöcken (insgesamt 250 UE Theorie & Methodik)
3. Die Selbstreflexion umfasst 50 UE, bezieht sich auf die aktuelle Berufs- und Lebenssituation und ist in den Kurs integriert.
4. Teilnahme an 100 UE fortlaufende, begleitender Lehr-Supervision zu der systemischen Supervisionspraxis (aufgeteilt auf mind. 2 Prozesse mit mind. 2 verschiedenen Supervisor*innen). Während der Weiterbildung werden von dem/der Teilnehmer*in mindestens zwei Arbeitssitzungen von Supervisionen in der Supervision vorgestellt.
5. Die während des Weiterbildungsganges durchgeführten systemischen Supervisionsprozesse werden unter Berücksichtigung der geltenden Datenschutzbestimmungen dokumentiert (Protokollierung des für die jeweilige Sitzung zentralen Prozesses und der Interventionen) und in der Lehrsupervision besprochen.
6. Die Teilnehmer*innen führen während der Weiterbildung eigene Supervisionen von insgesamt mind. 100 UE durch, die durch die Lehrsupervision begleitet werden.
Der/die Teilnehmer*in weist (bis max. 2 Jahre nach Beendigung der Weiterbildung) mind. 5 abgeschlossene Supervisionsprozesse nach, von denen ein Prozess mind. 10 Sitzungen umfasst und nur ein Prozess als Einzelsupervision durchgeführt wurde. Zwei Prozesse sind als Video- oder Livesupervision zu präsentieren.
7. Die Teilnehmer*innen führen im Rahmen der Weiterbildung Intervision (Peer-Supervision) von mind. 50 UE durch.
8. Studium der im Kurs relevanten Fachliteratur (50 UE).
9. Der Abschluss der Weiterbildung erfolgt durch ein Abschlusskolloquium (10 UE).

Lernorganisation, Termine und Kosten

Der Kurs „Systemisch Supervision und Systemisches Coaching“ dauert 3 Jahre und umfasst den Einführungstag, insgesamt 6 Kursabschnitte, Supervision und Intervention in Kleingruppen, selbstständiges Literaturstudium und das Abschlusskolloquium.

Der Einführungstag hat das Ziel, Sie umfassend über Kursinhalte, -organisation, -leitung, -ort usw. zu informieren. Anschließend können Sie sich verbindlich zum Kurs anmelden.

Allen Teilnehmer*innen des Einführungstages wird ein Platz im Kurs garantiert.

Thema	Unterrichtseinheiten	Veranstaltung	Termine	Kosten
Einführungstag, Theorie, Methodik	260 UE	Einführungstag	20.11.2021	100,-- €
		Abschnitt I	14. - 18.02.2022	800,-- €
Systemische Supervisionspraxis	100 UE	Abschnitt II	17. - 21.10.2022	800,-- €
		Abschnitt III	20. - 24.03.2023	800,-- €
Systemische Lehrsupervision	100 UE	Abschnitt IV	16. -20.10.2023	800,-- €
		Abschnitt V	15. -19.04.2024	800,-- €
Berufsfeldrelevante Selbstreflexion	50 UE	Abschnitt VI	14. -18.10.2024	800,-- €
		Supervision	10 Einheiten	á 120,-- €
Intervention / Peer- Gruppe	50 UE	Kolloquium	18.10.2024	100,-- €
Literaturarbeit	50 UE	<p>Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 6.200,-- €. Darin sind Pausengetränke (Kaffee, Tee, Mineralwasser) enthalten.</p> <p>Unser Weiterbildungsinstitut befindet sich in der Nähe zur Altstadt, wo zahlreiche Möglichkeiten zum Mittagessen vorhanden sind. Bitte tragen Sie für eine etwaige Übernachtung selbst Sorge.</p>		
Abschlusskolloquium	10 UE			
Fünf schriftliche Falldokumentationen (unter Supervision)				

Arbeitszeiten

Einführungstag 10.00 – 17.00 Uhr

Kurswochen

1. Kurstag 10.00 – 12.30 u. 13.45 – 17.30 Uhr

2. Kurstag 09.00 – 12.30 u. 13.45 – 17.30 Uhr

3. Kurstag 09.00 – 12.30 u. 13.45 – 17.30 Uhr

4. Kurstag 09.00 – 12.30 u. 13.45 – 17.30 Uhr

5. Kurstag 09.00 – 12.00 Uhr

Letzter Kurstag (= Kolloquium): 9.00 – 16.30 Uhr.

Zahlungsmodalitäten

Die Kosten werden mit der Einladung zum jeweiligen Kursabschnitt (ca. 6 Wochen vor Beginn des Kursabschnitts) in Rechnung gestellt. Die Rücktrittsbedingungen für den Einführungstag finden Sie auf dem Anmeldeformular.

Grundlage zur Teilnahme am Kurs ist der Fortbildungsvertrag, der zwischen tandem und den Teilnehmer*innen abgeschlossen wird (nach dem Einführungstag). Die Einzelheiten des Vertrags (u.a. Rücktritt, Kündigung, usw.) werden beim Einführungstag erläutert.

Änderungen wegen Krankheit/Ausfall der Referent*innen oder mangelnder Teilnehmer*innenzahl müssen vorbehalten bleiben. Bei zu geringer Teilnehmer*innenzahl behalten wir uns vor, den Kurs drei bis vier Wochen vor Beginn abzusagen.

Wir empfehlen den Teilnehmenden, eine Seminarrücktrittversicherung abzuschließen, um einen unvorhergesehenen/ungeplanten Rücktritt vor Kursbeginn oder während des Kurses finanziell abzufedern.

Anmeldung und Zulassung

Bitte melden Sie sich online (www.tandem-freiburg.org) oder schriftlich mit beigefügtem Anmeldebogen an.

Der Einführungstag hat das Ziel, Sie umfassend über Kursinhalte, -organisation, -leitung usw. zu informieren. Erst anschließend können Sie sich verbindlich zum Kurs anmelden.

Der Eingang der Anmeldung wird schriftlich bestätigt. Die Plätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen, bis maximal 18 Plätze, vergeben.

Vertragspartner ist **tandem PRAXIS & INSTITUT**, Freiburg.
Geschäftsführer: Jochen Leucht

Sie wünschen Beratung? Bitte melden Sie sich!

Fragen zur Veranstaltungsorganisation:

Gisa Windhüfel
institut@tandem-freiburg.org

Bei inhaltlichen Fragen:

Jochen Leucht
leucht@tandem-freiburg.org

Telefon +49 (0) 761 - 45 89 56 33

Fax +49 (0) 761 - 45 89 56 37

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie besondere Unterstützung/Assistenz brauchen.

Kursleitung



Jochen Leucht

Diplom-Pädagoge, Diplom-Sozialpädagoge, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Familien- und Paartherapeut, Systemischer Therapeut (DGSF), Systemischer Supervisor und Organisationsberater (DGSF), Supervisor (LPTK BaWü); Lehrender für Systemische Beratung, Therapie, Supervision und Coaching (DGSF), European Certificate of Psychotherapy (ECP); Leitung von **tandem** (Programmverantwortung)

Gastreferent*innen, Supervisor*innen



Dr. Nadja Parpart (*Thema „Akquise und digitales Marketing“*)

Account Director bei Virtual Identity; Unternehmensberaterin für die Bereiche digitale Markenführung und Kommunikation. Systemische Supervisorin und Coach (i.W.), Freiburg und München. (www.virtual-identity.com)



Tanja Kuhnert (*Thema „Methoden der Supervision“*)

Diplom-Sozialarbeiterin, M.A., Management von Gesundheits- und Sozialeinrichtungen, Systemische Beraterin (DGSF/SG/DGfB), Systemische Familientherapeutin / Therapeutin (DGSF/SG), Supervisorin und Organisationsberaterin (DGSF), Coachin (DGSF), Traumatherapeutin (PITT), Lehrende in der (systemischen) Fort- und Weiterbildung. Langjährige Tätigkeit in der ambulanten Kinder- Jugend- und Familienhilfe, Stationären Jugendhilfe / Inobhutnahme, Suchtprävention und Wohnungslosenhilfe und Aufbau eines niedrigschwelligen interkulturellen Beratungsangebots für Mädchen und junge Frauen. Leitung in der ambulanten Betreuung psychisch belasteter Menschen. Ehemalige Vorständin der DGSF e. V. Seit 2008 in eigener Praxis in Köln. (www.loesungsraum-koeln.de)



Margarete Gerber-Velmerig (*Thema „Gruppendynamik“*)

Diplom-Sozialarbeiterin, Supervisorin (DGSv), Trainerin für Gruppendynamik (DGGO); Selbstständige Organisationsberaterin, Schwerpunkte: Entwicklung von Führungskräften, Coaching, Begleitung von Veränderungsprozessen im Profit und Nonprofit-Bereich, Nottuln. (www.gerber-velmerig.de)



Anne Valler-Lichtenberg (*Supervisorin*)

Diplom-Supervisorin und Coach (DGSv, DGSF), Diplom-Sozialarbeiterin (FH), Psychotherapeutin (HPG), Systemische Familien- und Paartherapeutin (DGSF), Systemische Supervisorin (DGSF); Lehrtherapeutin für Beratung und Therapie (DGSF) und Lehrsupervisorin; selbstständige Praxis: Coaching, Supervision, Systemische Beratung, Köln. (www.valler-lichtenberg.de)



Dr. Stephan Marks (*Thema „Scham und Schamabwehr“*)

Sozialwissenschaftler und Supervisor; Sprecher des Freiburger Instituts für Menschenrechtspädagogik; Leiter des Fortbildungsprojekts Pädagogik der Anerkennung; Leiter des Forschungsprojektes Geschichte und Erinnerung; Vorstandsvorsitzender von Erinnerung und Lernen e.V., Freiburg. (www.menschenwuerde-scham.de)



Tom Pinkall (*Thema „ACT, Selbstfürsorge und Onlinesupervision“*)

Diplom-Theologe, Systemischer Berater (SG, DGSF); Systemischer Therapeut (SG, DGSF); Systemischer Supervisor und Coach (SG), Lehrender für Systemische Beratung und Therapie (SG) European Certificate of Psychotherapy (ECP); ACT-Trainer (ACBS) und MBSR-Lehrer (CfM, USA). Mannheim. (www.systems-change.de)



Michael Walz (*Supervisor*)

Diplom-Sozialarbeiter (FH), Supervisor (SG), Systemischer Therapeut (DGSF); Weiterbildung „Innovation und Management“ und Weiterbildung in Systemaufstellungen bei Gunthard Weber; selbstständige Praxis: Coaching, Supervision, Systemische Beratung, Offenburg. www.walz-offenburg.de

Unsere Berufserfahrung

Zahlreiche Rückmeldungen unserer Weiterbildungsteilnehmer*innen haben uns bestätigt, wovon wir selbst zutiefst überzeugt sind: Wir wissen, was wir tun und worauf es ankommt, wenn man in anspruchsvollen Beratungskontexten erfolgreich arbeiten möchte. Unser methodisches und fachliches Wissen in Supervision, Coaching und Organisationsberatung haben wir während unserer langjährigen Berufstätigkeit in sehr unterschiedlichen Arbeitskontexten erworben, z. B.: öffentliche Verwaltung, Sozial- und Gesundheitswesen (ambulant und stationär), Handwerk, Industrie und Finanzwesen.

Anmeldeformular

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Titel der Veranstaltung	8. Kurs „Systemische Supervision und Coaching“
Beginn der Veranstaltung	20. November 2021

Titel	
Vorname	
Name	
Straße	
PLZ/Wohnort	
Arbeitgeber	
Berufliche Funktion	
Ausbildung	
Tel. geschäftlich	
Tel. privat	
Tel. mobil	
E-Mail-Adresse	
Geburtsdatum	
Bemerkungen/ ggf. abweichende Rechnungsanschrift	

- Ich stimme mit meiner Anmeldung der Verarbeitung und Speicherung meiner personenbezogenen Daten zu; dies erfolgt im Einklang mit der EU-Datenschutzgrundverordnung und der Datenschutzverordnung von tandem PRAXIS & INSTITUT.
- Ich bin damit einverstanden, dass folgende Daten (von mir) in eine Liste aufgenommen werden, die alle Teilnehmer*innen und Referent*innen erhalten: Vorname, Name, Postleitzahl, Ort, E-Mail-Adresse.
- Ich akzeptiere die Rücktrittsbedingungen.

Ort, Datum, Unterschrift _____

Rücktrittsbedingungen Kurs mit Einführungstag

Den Teilnehmenden stehen bei nicht vertragsgemäßer Erbringung einer fälligen Leistung durch **tandem** die gesetzlichen Rücktrittsrechte zu. Rücktritts- und Kündigungserklärungen können nur schriftlich akzeptiert werden.

Vertragspartner ist **tandem** PRAXIS & INSTITUT, Freiburg
Geschäftsführer: Jochen Leucht

- PRAXIS & INSTITUT tandem
- Jochen Leucht
- Wintererstraße 4
- 79104 Freiburg

- Tel: +49 (0) 761 - 45 89 56 33
- Fax: +49 (0) 761 - 45 89 56 37

- www.tandem-freiburg.org
- institut@tandem-freiburg.org

Was passiert bei Absagen, Rücktritt, Kündigung des Einführungstages?

- Bis 90 Kalendertage vor Beginn der Weiterbildung ist ein Rücktritt ohne Ausfallgebühr möglich. Danach werden 50,00 € Bearbeitungsgebühr fällig.
- Am Tag vor bzw. am Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet.

Grundlage zur Teilnahme am Kurs ist der Weiterbildungsvertrag, der zwischen tandem und den Teilnehmer*innen NACH dem Einführungstag abgeschlossen wird. Die Einzelheiten des Vertrags (u.a. Rücktritt und Kündigung) werden beim Einführungstag erläutert.